



# Verordnung über Massnahmen gegenüber Syrien

## Änderung vom 27. März 2017

---

Das Eidgenössische Departement für Wirtschaft, Bildung und Forschung,  
gestützt auf Artikel 16 des Embargogesetzes vom 22. März 2002<sup>1</sup>,  
verordnet:

### I

Anhang 7<sup>2</sup> der Verordnung vom 8. Juni 2012<sup>3</sup> über Massnahmen gegenüber Syrien  
wird geändert.

### II

Diese Verordnung tritt am 28. März 2017 um 18 Uhr in Kraft.<sup>4</sup>

27. März 2017

Eidgenössisches Departement für  
Wirtschaft, Bildung und Forschung:

Johann N. Schneider-Ammann

<sup>1</sup> SR **946.231**

<sup>2</sup> In der AS nicht veröffentlicht. Der Inhalt des Anhangs kann beim SECO, Ressort Sanktionen, Holzikofenweg 36, 3003 Bern, bestellt werden oder unter [www.seco.admin.ch](http://www.seco.admin.ch) > Aussenwirtschaft & Wirtschaftliche Zusammenarbeit > Wirtschaftsbeziehungen > Exportkontrollen und Sanktionen > Sanktionen/Embargos > Sanktionsmassnahmen eingesehen werden.

<sup>3</sup> SR **946.231.172.7**

<sup>4</sup> Dringliche Veröffentlichung im Sinne von Art. 7 Abs. 3 des Publikationsgesetzes vom 18. Juni 2004 (SR **170.512**).

